



Donnerstag, 19. April 2018

7 488 Studierende in NRW erhielten 2017 ein Deutschlandstipendium

Pressestelle

[0211 9449-6661](tel:0211-9449-6661)

pressestelle@it.nrw.de

Düsseldorf (IT.NRW). Im Jahr 2017 erhielten in Nordrhein-Westfalen 7 488 Studierende ein Deutschlandstipendium nach dem Stipendiumprogramm-Gesetz. Wie Information und Technik Nordrhein-Westfalen als amtliche Statistikstelle des Landes mitteilt, waren das 3,4 Prozent weniger Studierende als ein Jahr zuvor (2016: 7 754 Studierende). Besonders an den Universitäten waren weniger Stipendiaten eingeschrieben als noch im Jahr zuvor. Die Zahl der Mittelempfänger sank hier um 6,3 Prozent auf 4 419 Studierende. Trotzdem nahmen die Universitätsstudierenden mit 59,0 Prozent noch immer den größten Anteil unter den Stipendiaten ein. Weitere 2 777 Mittelempfänger besuchten eine Fachhochschule, das waren 0,4 Prozent weniger als 2016. An den Theologischen Hochschulen und den Kunsthochschulen erhielten insgesamt 292 Studierende entsprechende Leistungen, das waren 16,3 Prozent mehr als im Vorjahr.

Wie die Statistiker weiter mitteilen, erhielten die Hochschulen im Jahr 2017 von 1 882 privaten Mittelgebern insgesamt 8,25 Millionen Euro; 2016 waren es noch 2 142 private Förderer mit rund 7,94 Millionen Euro gewesen.

Von den 74 nordrhein-westfälischen Hochschulen nahmen 54 an diesem Förderprogramm teil. Die vier Verwaltungsfachhochschulen des Landes NRW wurden hier nicht berücksichtigt, da sie von der Teilnahme am Deutschlandstipendium ausgeschlossen sind.

Das Deutschlandstipendium wurde im Jahr 2011 zur Unterstützung von Studierenden und Studienanfängern eingeführt, deren Werdegang herausragende Leistungen in Studium und Beruf erwarten lässt. Das einkommensunabhängige Fördergeld in Höhe von monatlich 300 Euro wird je zur Hälfte mit öffentlichen Mitteln vom Bund und von privaten Förderern getragen. Die Hochschulen sind dafür zuständig, die privaten Mittel einzuwerben. (IT.NRW)

(107 / 18) Düsseldorf, den 19. April 2018

[📄 Stipendiaten sowie Mittelgeber nach Hochschularten und Hochschulen in NRW 2017](#)